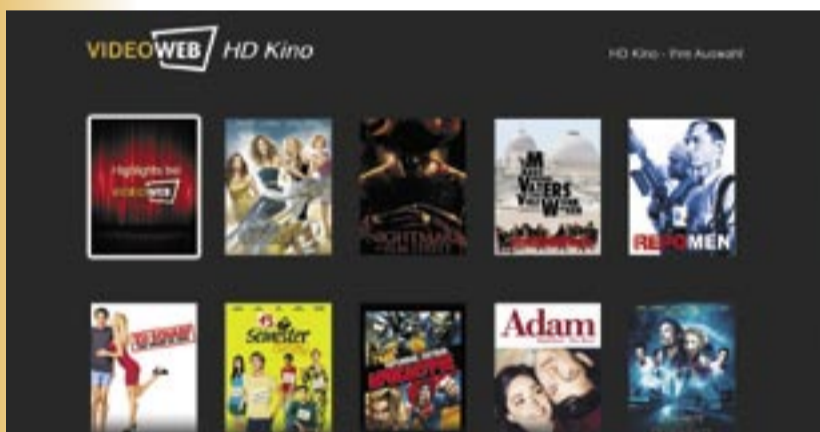


TV entwickelt sich zur multimedialen Erlebniswelt und holt sich die interaktiven Innovationen von Hybrid-Receiver wie dem VideoWeb 600S

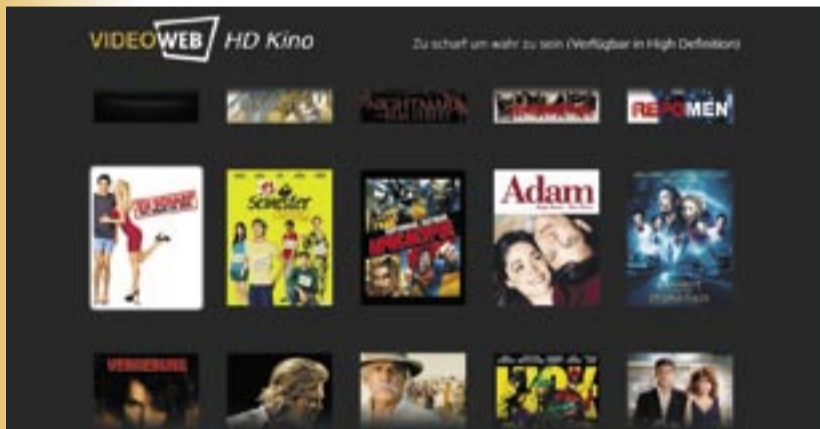
Die Fernseh-Zukunft ist verbindlich dynamisch



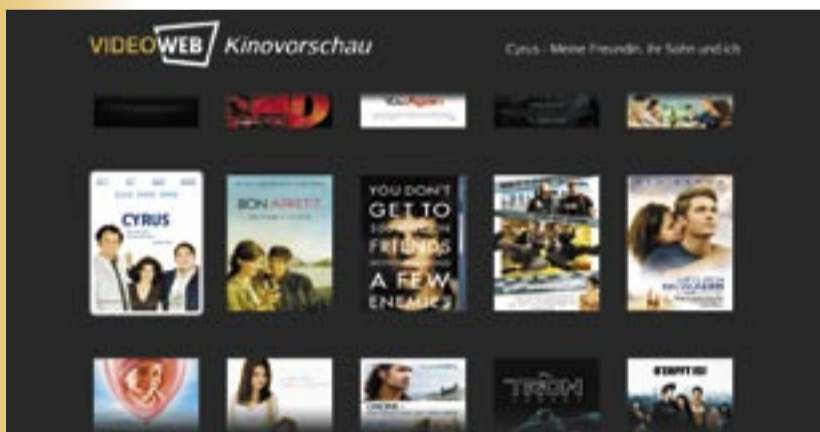
Webstreams kommen jetzt auf Knopfdruck auch auf den Fernseher.



Neueste Blockbuster jederzeit vom Sofa aus genießen zu können, ist in Zukunft normal und bei VideoWeb heute schon möglich.



Die kundenfreundliche Sofortstarttechnik beim Filmabruf bietet nur VideoWeb.



Das Zappen durch die Kinovorschau macht einfach nur Spaß.



Den Mediatheken, dem „neuen Videotext“, gehört die Zukunft.

Der Fernseher wird zum multimedialen Terminal, immer mehr Geräte besitzen „Connected Features“, Internet, unzählige TV-Sender, privaten Content und vieles mehr. Die derzeitigen Innovationsschübe wie Internet und HbbTV bringen nie dagewesene Dynamiken in die TV-Welt. Eine folgenreiche Änderung mit Paradigmenwechsel: Viele Fernsehgeräte integrieren heute schon die klassischen Receiveraufgaben, während die besten Set-Top-Boxen unter ihnen sich bereits mit neuen multimedialen Funktionen gerüstet haben. Das macht Sinn. Fernseher sind langlebige Konsumgüter mit immer noch mindestens fünf bis sieben Jahren Nutzungsdauer. Aber die Innovationszyklen der multimedialen TV-Technik sind auf zwei Jahre geschrumpft. Die neue Receiver-Kategorie, für die VideoWeb steht, sorgt nun dafür, dass der Fernsehbesitzer in der Innovationsschleife bleibt und sein Fernsehgerät immer mit neuester Technik schnell und einfach wie etwa mit den Receivern von VideoWeb nachrüsten kann.

Der Receiver ist tot; es lebe der Receiver. Auf zu neuen Produktkategorien, lautet das Set-Top-Boxen-Gebot der Stunde. Ein vielversprechender Schwenk: Der klassische Satellitenreceiver etwa, der auf reinen Empfang spezialisiert war, stirbt aus; seine Tuning-Funktionen wandern in den Fernseher; während er selbst in eine neue Kategorie wächst und sich auf neue Aufgaben konzentrieren kann. Der externe, jederzeit nachrüstbare Receiver wird zum multifunktionalen Videorecorder und Hybrid-Entertainment-Aufrüster und dadurch aktiver und wichtiger denn je.

Für diesen Schwenk und den ganz neuen Schwung im Receivermarkt steht der Multimedia-Receiver VideoWeb 600S von VideoWeb, der als einer der ersten echten hybriden Satellitenreceiver auf dem Markt HDTV, Internet, HbbTV und VideoOnDemand verbindet, damit jeden HD-Fernseher zum multimedialen Entertainment-Terminal aufrüstet und beispielsweise Kinofilmdateien über normale DSL-Leitungen streamt wie kein Zweiter: ein Multimedia-Tuner, der den Fernseher dauerhaft aufrüstet, mit neuen Entertainment-Angeboten, neuen Kanälen, neuen Techniken.

Der Zuschauer wird zum Programmdirektor; der Fernseher zu seiner Aktionsplattform

Das heutige lineare TV wird nur noch eine von rund zehn Kern-

anwendungen auf dem Fernseher sein. Mit seinem VideoWeb TV-Portal beispielsweise nimmt VideoWeb diesen Schritt voraus und positioniert sich langfristig als Serviceanbieter der neuen TV-Welt.

Der Zuschauer wird in Zukunft aus dramatisch wachsenden Angeboten immer mehr Inhalte und Services auf Abruf konsumieren, wann es ihm passt – sei es über PauseTV, Aufnahmen, Mediatheken, VoD oder WebTV-Angebote.

Die Gretchenfragen beim TV-Verkauf

Einen DSL-Anschluss zu haben, wird daher immer wichtiger. Was alles der Anwender mit dem Fernseher tun kann, rückt in den Mittelpunkt. Gut zu wissen auch, dass sich HbbTV als Standard komplett durchsetzen wird, VideoOnDemand sich als Trend abzeichnet, der Receiver zum digitalen Videorecorder wird und modernes EPG dem Zuschauer die noch dazu grafisch anschauliche Übersicht über umfangreichste Programmangebote geben wird.

In der neuen Fernsehwelt ist es hierbei für den Verbraucher vor allem unabdingbar, einen DSL-Anschluss zu haben. Der VideoWeb 600S liefert schon mit den gängigen Standard-DSL-Telefonleitungen, die bereits in über 22 Millionen Haushalten verfügbar sind, interaktive Anwendungen, Inhalte und Services auf dem Bildschirm. Seine marktweit ein-

zigartige Sofortstarttechnik erspart im Prinzip jetzt schon den Gang zur Videothek und irgendwann einmal sogar das Aufzeichnen an sich, weil man alles bei Bedarf per Internet auf den Bildschirm holt.

Denn dass jetzt auch beim Fernsehen Internet-Fähigkeiten das A und O sind, zeigt die Resonanz auf den VideoWeb 600S aus dem Fachhandel. „Über die normale Internetleitung ohne monatliche Zusatzkosten Informationen auf den Fernsehschirm zu bringen und Inhalte-Angebote wie das VideoWeb TV-Portal sowie IPTV zu nutzen, ist die Zukunft“, bekräftigt beispielsweise Bernhard Schmalzgruber, Geschäftsinhaber von Fernseh-Andreas in Haar bei München, und sagt: „Ein umfassendes und flexibles Gerät wie der VideoWeb 600S mit seinem wachsenden TV-Portal ist für jeden, der zu Hause einen Full-HD-Fernseher hat, eine elegante Upgrade-Lösung, ein Allrounder, den ich als Fachhändler meinen Kunden empfehlen kann.“

Durch Verwendung modernster Kompressionsverfahren ist beispielsweise „HD Kino“ schon mit geringer Bandbreite verfügbar. Filme in DVD-Qualität benötigen weniger als 2 Mbit/s und HD-Filme 4 Mbit/s verfügbare Bandbreite. Mit der besonderen Sofort-Start-Technik des VideoWeb 600S entfällt zudem das zeitaufwendige Herunterladen von Daten. Der Stream von HD-Filmen, auch in 3D, startet sekundenschnell nach der Titelauswahl.

www.videoweb.de